

Pressemitteilung:

Breakbulk Europe auf Herbst verschoben

Internationale Logistikbranche trifft sich einige Monate später

Mittwoch, 1. April 2020: Rund 600 Aussteller und 10.000 Fachteilnehmer aus 120 Ländern sollten von Dienstag bis Donnerstag, 26. bis 28. Mai 2020, bei der Breakbulk Europe in der MESSE BREMEN aufeinandertreffen. Nun wird die weltweit größte Messe für Stück- und Schwergutlogistik aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie verschoben. Den neuen Termin gab die britische Hyve Group, Veranstalter der Messe, jetzt bekannt: Dienstag bis Donnerstag, 29. September bis 1. Oktober 2020.

„Zum jetzigen Zeitpunkt lässt sich auf allen Ebenen nur schwer abschätzen, wie lang uns der Coronavirus in Deutschland und auf der ganzen Welt noch beschäftigen wird. Die Breakbulk Europe lebt vom Austausch und der Begegnung über die Grenzen der Bundesrepublik hinaus, was zum aktuellen Zeitpunkt leider nicht möglich ist“, sagt Hans Peter Schneider, Geschäftsführer der MESSE BREMEN. „Daher unterstützen wir die Entscheidung der Veranstalter und freuen uns, dass sich die Logistikbranche im Herbst in unseren Hallen trifft.“

Erst im Februar erhielt die Stadt Bremen den Zuschlag, die Fachmesse auch 2021 in der MESSE BREMEN auszurichten. Mit einem der wichtigsten Umschlagshäfen Europas für Stück- und Schwergutladung konnte sich die Hansestadt in einem umfangreichen Bewerbungsverfahren durchsetzen.

Weitere Infos: www.breakbulk.com und www.congress-bremen.com

(1.339 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Weitere Informationen für die Redaktionen:

MESSE BREMEN / M3B GmbH

Janne Addiks, Tel. 04 21 / 35 05 – 3 41

E-Mail: addiks@messe-bremen.de; Internet: www.messe-bremen.de